

Niederschrift

über die Versammlung des Gevelsberger Kirmesvereins e.V. am 25. März 2011,
20.00 Uhr, in der Gaststätte „Unter den Linden“, Teichstraße 19, 58285 Gevelsberg.

<nieder_2011_03.docx>

Beginn 20.00 Uhr

An-/Abwesenheitsverzeichnis:

Präsidium

Horst B r a u e r	fehlte
Peter D a u m	fehlte
Horst-Dieter E r d e l t	
Hans Gerd K ü p e r	
Gerd L a a k e	
Hans-Heinrich L e s k e r	
Dr. Klaus S o l m e c k e	

Vorstand

Michael S i c h e l s c h m i d t
Carsten N e e f

Beisitzer

Stefan O e s t e r l i n g
Stefan B u ß m a n n
Jürgen H a r t w i g
Reimund H e r b e r g
Dietmar K r e ß m a n n
Bernd M a t t h ä i

Hammerschmied

Bernd M a t t h ä i

Kirmesgruppen

die Vertreter der KG

Aechter de Biecke	
Berge	
Börkey	
Dä vam Lusebrink	fehlte
Fidele Vogelsanger	
Haufer Jungen	fehlte
Hippendorf	
Im Dörnen	
Mühlenhämmer	
Pinass Brumse	
Schnellmark	
Vie ut Asbieck	
Vie vam Kopp	

Zugleitung	Wolfram H a h n e b e c k	
	Dirk H e n n i n g	fehlte
	Dietmar H e c k e r	
	Wolfgang K ä u f e r	
	Peter M e r t e n s	
	Winfried W o l f	fehlte
Bewertungsausschuss	Vors. Claus J a c o b i	fehlte
	Thomas B i e r m a n n	fehlte
	Werner B l o e m e r	
	Peter E s t e r m a n n	fehlte
	Wilm G r ä f e r	fehlte
	Michael H a b b e l	fehlte
	Stephan H ü c k i n g h a u s	fehlte
	Wolf S c h l i e p e r	
	Klaus S c h u l t e	
	Günter S c h w a r z m a n n	
	Werner T a s b i e r	
	Spiridon T s i o k a s	fehlte
	Uwe W i e g a n d	fehlte
Medienbeauftragte	Kirsten Niesler	fehlte
Freundeskreis Gevelsberger Kirmes	Rüdiger S c h ä f e r	fehlte
Bürgermeister	Claus J a c o b i	fehlte
ProCity	Werner T a s b i e r	
Westfälische Rundschau	kein Vertreter anwesend	
City-Anzeiger	kein Vertreter anwesend	
EN-Wochenkurier	kein Vertreter anwesend	
WAP	kein Vertreter anwesend	

Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende der KG Börkey Ralf **Gerke** begrüßte alle Anwesenden und wünschte der Versammlung einen erfolgreichen und harmonischen Verlauf.

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** begrüßte ebenfalls alle Anwesenden und eröffnete sodann die Versammlung.

Widerspruch oder Änderungen gegen die vorliegende Tagesordnung ergaben sich nicht.

Folgendes wurde behandelt und beschlossen:

Punkt 2: Coca Cola / Hammerschmiedfete 2011

Die diesjährige Coca Cola / Hammerschmiedfete findet am **29. Mai 2011** in der **Kunstschmiede Janorschke** statt. Die Teilnehmerlisten wurden ausgelegt, damit der Vorstand die weiteren Planungen in der richtigen Größenordnung weiterführen kann.

Punkt 3: Kirmeszug 2011

Die bisher gemeldeten Themen wurden durch Michael **Sichelschmidt** verlesen. Hierbei wurde festgestellt, dass es eine Doppelmeldung von **Berge** und **Fidele Vogelsanger** gibt. Beide Gruppen setzen sich im Anschluss an dieser Versammlung zusammen, um eine Lösung herbeizuführen.

Weitere Meldungen:

Vie vom Kopp:	Einzelgänger:	Der Maulwurf
Börkey:	Frauengruppe:	Pokerface
	Kindergruppe:	Die einarmigen Banditen

Alle Gruppen wurden nochmals darauf hingewiesen, die Zugbeschreibung termingerecht auf der Aprilversammlung (**29.04.2011**) zurückzugeben.

Es liegt ein Antrag auf Teilnahme am Kirmeszug 2011 des **Fördervereins „GevelsBerg-Rennen“** vor, der durch den 1. Vorsitzenden Michael **Sichelschmidt** zur Abstimmung gebracht wurde. Dabei gab es folgendes Ergebnis:

Dafür:	33 Stimmen
Dagegen:	1 Stimme
Enthaltung:	3 Stimmen

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** erinnerte alle Gruppen daran, schnellstmöglich alle Startnummern im Kirmesbüro abzugeben.

3.1 TÜV-Begutachtung

Zu diesem Thema bat der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** um Applaus für Arnim **Schäfer** von der Stadt Gevelsberg, der sich hervorragend um die Organisation des Termins gekümmert hat. Des weiteren wurden die Gruppen nochmals daran erinnert, dass die Trecker/Zugmaschinen am Samstag, 26.03.2011, auch am Bauplatz sind und falls nicht, die Papiere der Trecker/Zugmaschinen vorliegen.

Der Ablaufplan wurde vorgelesen und von jeder Gruppe wurden nochmals die Ansprechperson samt Handynummer abgefragt, damit es einen glatten Ablauf und eine reibungslose Information bezüglich der Zeiten gibt, wann jeder Bauplatz besucht wird. Start ist um 8:15 Uhr bei der **KG Fidele Vogelsanger**.

Punkt 4: Kirmesabend 2011

Durch den 1. Vorsitzenden Michael **Sichelschmidt** wurden noch einmal die drei professionellen Programmpunkte vorgestellt:

1. Feuerwehrmann Kresse (Comedy)
2. Werstener Showfanfaren inkl. Sängerin (Gesang und Musik)
3. Joy Burger (Artistik, Jonglage und Comedy)

Der Vorstand ist der Meinung, hiermit ein wirklich tolles Programm für den Kirmesabend zusammengestellt zu haben, welches wie jedes Jahr durch die guten Beiträge der Kirmesgruppen ergänzt wird.

Hierzu befragte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** die Gruppen, ob es bei den Zusagen bleibt und alle Gruppen (Aechter de Biecke, Vie ut Asbieck, Dörnen, Börkey) teilnehmen, was von allen bejaht wurde. Die Programmbesprechung mit den Vertretern der teilnehmenden Gruppen findet am 06. April, 19:30 Uhr, im Hippendorf statt.

Leider ist es in diesem Jahr nicht mehr möglich, dass die Eintrittspreise unverändert bleiben. Es gibt eine Anhebung um 2,- € pro Kategorie, so dass die Preise nun wie folgt gestaffelt sind: 14,- € Innenraum, 10,- € Tribüne und 7,- € Seniorenkarte Tribüne.

Durch den Geschäftsführer Stefan **Oesterling** wurden folgende Vorbestellungen entgegengenommen:

Gruppe	Anzahl
Aechter de Biecke	melden nach
Berge	melden nach
Börkey	melden nach
Dä vam Lusebrink	melden nach
Fidele Vogelsanger	9
Hippendorf	30
Im Dörnen	melden nach
Mühlenhämmer	80
Pinass Brumse	40
Schnellmark	23
Vie ut Asbi'eck	melden nach
Vie vam Kopp	5
BWA	6
Zugleitung	melden nach
Lesker	2
Solmecke	2
Sauer	1
Summe	198

Kartenbestellungen werden bis zur Aprilversammlung entgegengenommen. Danach beginnt der Vorverkauf. Die vorbestellten Karten werden in der Maiversammlung (27.05.2011) ausgeteilt.

Punkt 5: Kirmeskrugfete Andreas-Brauerei 2011

Die diesjährige Andreaskrug-Fete findet am **06. Mai 2011** in der Andreas-Brauerei Dortmund statt. Um sich für die Fete anmelden zu können, wurde die Teilnehmerliste ausgelegt.

Punkt 6: Ausgabe der Kirmesplaketten 2011

Die Kirmesplaketten 2011 wurden in den bestellten Mengen ausgegeben.

Punkt 7: Rückgabe der Wanderpreise

Die jeweiligen Pokalsieger des Vorjahres wurden gebeten, die noch fehlenden Wanderpokale im Kirmesbüro abzugeben.

Punkt 8: Meldungen für Ehrungen Goldnadel / 50-jährige Aktivität

Es wurden keine weiteren Meldungen gemacht. Meldungen sind noch bis zur **Hammerschmiedfete** am **29.05.2011** möglich.

Punkt 9: Anregungen / Mitteilungen

Der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** erinnerte alle Anwesenden an den Termin am **06. April 2011 um 19:30 Uhr** im Hippendorf, wo Kirmesvereinsvorstand, Präsidium und die Gruppenvorsitzenden zusammenkommen.

Des weiteren informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** alle Gruppen darüber, dass es am 13. April um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung bzgl. Steuerrecht für Vereine, speziell Kirmesgruppen, beim **Steuerberater Axel Bahr**, Mittelstraße 5, gibt. Es dürfen aus Platzgründen nur 2 Personen pro Gruppe kommen, daher sollten dies der Kassierer/Geschäftsführer und der Vorsitzende sein.

Im Anschluss informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt**, dass der Aufbau des Kirmestores in diesem Jahr am Mittwoch, 22.06.2011, stattfindet. Aufgrund des Feiertages am Donnerstag wurde dieser Termin gewählt.

Danach informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** alle Anwesenden, dass er nun die traurige Nachricht mitteilen muss, dass sich die Gruppe **Haufer Jungen** endgültig aufgelöst hat. Weitere Informationen, was nun mit dem Bauplatz geschehen wird oder kann, gab der Geschäftsführer Stefan **Oesterling**. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, dass der Platz durch den Kirmesverein von der Stadt angemietet wird, so dass dort durch die Gruppen Sommerfeste oder sonstige Veranstaltungen durchgeführt werden können. Hierzu müssten die Gruppen dann eine Platzmiete zahlen, um die jährlichen Kosten von ca. 1.200 € zu decken. Der Vorstand erfragt über die Haufer Jungen die genauen jährlichen Betriebskosten für den Bauplatz. Ansonsten besteht aus finanzieller Sicht keine Möglichkeit, den Platz zu halten und zu finanzieren. Das weitere Vorgehen sollte spätestens am 06.04 auf der Sitzung im Hippendorf besprochen werden. Diesem Vorschlag stimmten alle zu.

Ralf **Basten** merkte hierzu an, dass wenn der Bauplatz geräumt wird, eine bessere Vorgehensweise als bei den Höhendöflern gemacht wird. Hierzu sagte Stefan **Oesterling**, dass es die Gruppe ja noch gibt und diese den Bauplatz auch

„besenrein“ an die Stadt übergeben wird. Ralf **Gerke** stimmte dem zu, diese Informationen hat er persönlich von Uwe **Oesterreich** bekommen.

Weiter berichtete der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** über den Stand der Planungen für den „Tag des offenen Bauplatzes“. Es wurden Verhandlungen mit der VER geführt, die den Busshuttleservice übernehmen soll. Die Gespräche verlaufen sehr positiv und auch die Kosten sind in einem überschaubaren Rahmen. Als erster Arbeitstermin wurde das Wochenende am **14./15. Mai** ausgeguckt und der Vorstand geht davon aus, dass alle Gruppen mitmachen. Ein großes Diskussionsthema war im Anschluss, ob es am Samstag, 14.05, oder am Sonntag, 15.05, besser wäre.

Hierzu gab es Anregungen von Peter **Konze** und Dietmar **Kressmann**, dass der Samstag auf jeden Fall der bessere Tag ist, weil es Bauplätze in Wohngebieten gibt und es dort nicht möglich ist am Sonntag zu arbeiten, vor allem nicht mit der Kreissäge oder Bohrmaschine. Gut ist auf jeden Fall ein früher Termin, da dann noch viel gebaut werden muss und man auch viel zeigen kann.

Die Gruppe **Wie ut Asbieck** meinte, der Sonntag ist der bessere Tag, da viele am Samstag arbeiten müssen und dann keine Zeit und Lust mehr haben im Anschluss Bauplätze zu besuchen. Für Familien ist der Sonntag auf jeden Fall die bessere Wahl.

Jürgen **Bobinski** sagte, wenn man sich mit den Besuchern unterhalten möchte und auch sollte, dass dann sowieso keine lauten Maschinen wie Kreissäge etc. laufen können. Dies sei sehr hinderlich für vernünftige Gespräche ohne Schreien.

Raimund **Herberg** war auch der Meinung, dass der Samstag mit Arbeit, Fußball und sonstigen Sachen schlecht für einen Tag des Bauplatzes sei und der Sonntag als Familientag hierfür besser geeignet ist.

Horst **Bähr** sprach erneut das Problem mit Bauplätzen in Wohngebieten an und dass es hier schon öfters mit den Nachbarn Differenzen gegeben hat.

Stefan **Oesterling** fand es verwunderlich, dass die Gruppen jetzt den Sonntag wollen, obwohl alle Gruppen ihre Sommerfeste genau um diesen Tag gekürzt haben.

Hierzu meinten Markus **Loetz** und Raimund **Herberg**, dass der Sonntag vom Umsatz her kein Bringer mehr ist, außerdem wird am Sonntag das Sommerfest abgebaut, da kaum noch einer Urlaub am Montag für solche Sachen nimmt und dann kein Personal für den Abbau da wäre.

Hinzu kommt, dass genau an diesem Wochenende (14./15.05) am Samstag der letzte Spieltag der Fußball-Bundesliga ist und am Sonntag die Konfirmationen losgehen. Um die bis hier sehr lebhaft aber sachlich geführte Diskussion zu beenden und allen ein wenig Bedenkzeit zu verschaffen, schlug der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** vor, den Punkt am 06.04 weiter zu besprechen, was dankend angenommen wurde.

Dann teilte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** den Anwesenden mit, dass am Sonntag, 03.04.11, der SPD-Ortsverein Gevelsberg um 11:00 Uhr in der Gaststätte "Im Hippendorf" einen weiteren Polit-Frühschoppen durchführt. Dieses Mal ist der innenpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion MdL Thomas **Stotko** zu Gast. Er referiert und diskutiert mit uns zum Thema "Love Parade 2010 - Folgen für die Sicherheit in unseren Städten". Stadtbrandmeister Rüdiger **Schäfer** und ein Vertreter vom hiesigen Ordnungsamt werden ebenfalls anwesend sein. Geschäftsführer Stefan **Oesterling** mahnte alle Gruppen an, diesen Termin wenn möglich wahrzunehmen, da wir uns hierüber Gehör verschaffen würden.

Zum Abschluss informierte der 1. Vorsitzende Michael **Sichelschmidt** die Versammlung, dass eine Privatperson einen kompletten Satz Kirmeskrüge (25 Stück) für je 10,- € verkaufen möchte. Sollte jemand Interesse haben, dann möchte er sich an Michael **Sichelschmidt** wenden, der sich um alles weitere kümmert.

Weitere Wortmeldungen ergaben sich nicht.

Der 1. Vorsitzende des Gevelsberger Kirmesvereins e. V. Michael **Sichelschmidt** beendete die Versammlung mit einem dreifachen rupp-di-tupp.

Ende der Versammlung: 20:55 Uhr

Michael Sichelschmidt

Carsten Neef